

VERKEHRLICHE ABSCHÄTZUNG

30.04.2025



Gemeinde Edertal

Entwicklung von Ferienhausgebieten am Edersee

Bewertung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens unter Betrachtung
der möglichen Standorte

Auftraggeber:
Nationalparkgemeinde Edertal
Bahnhofstraße 25
34549 Edertal-Giflitz

Verfasser:
aqua geo consult gmbh
Friedrich-Ebert-Straße 48
34117 Kassel
☎ 05 61/ 316 97 94
✉ l.most@agc-gruppe.de
www.agc-gruppe.de

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
1.1	Vorgehensweise	3
1.2	Schätzung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens durch das Ferienhausgebiet.....	3
2	Einzelbewertungen der Standorte	5
2.1	A: Herzhausen.....	5
2.2	B: Asel.....	5
2.3	C: Nieder-Werbe.....	6
2.4	D: Waldeck	7
2.5	E: Hemfurth	8
2.6	F: Rehbach.....	8
2.7	G: Bringhausen.....	9
2.8	H: Harbshausen.....	10

1 Allgemeines

Die Gemeinde Edertal beabsichtigt die Entwicklung eines neuen Ferienhausgebiets am Edersee, um dem steigenden touristischen Interesse in der Region gerecht zu werden.

Zur Ermittlung eines geeigneten Standorts wurde das Ingenieurbüro agc mit einer verkehrlichen Abschätzung und Bewertung für unterschiedliche Varianten (A bis H) beauftragt.

1.1 Vorgehensweise

Im Rahmen der Standortbewertung für das geplante Ferienhausgebiet wurde eine Verkehrsschätzung für die Standorte A bis H durchgeführt. Ziel der Schätzung ist es, die Auswirkungen des zusätzlichen Verkehrsaufkommens auf die vorhandene Verkehrsinfrastruktur an den potenziellen Standorten zu bewerten.

Grundlage der Schätzung bilden die durchschnittlichen täglichen Verkehrsmengen (DTV) aus der amtlichen Verkehrsmengenkarte von Hessen Mobil (Stand 2021). Ergänzend wurde für das geplante Feriengebiet ein einheitlicher zusätzlicher Verkehr von 650 Kfz/Tag für Orte ohne Freizeitangeboten und 390 Kfz/Tag für Orte mit Freizeitangeboten angenommen. Dieser Wert basiert auf einer Abschätzung des Verkehrsaufkommens durch die insgesamt 130 vorgesehenen Ferienwohnungen. Für Orte mit Freizeitangeboten fällt der geschätzte Wert niedriger aus, da davon ausgegangen werden kann, dass sich Gäste während des Aufenthalts vorwiegend ohne Kfz fortbewegen können.

Für jeden Standort wurde unter Annahme realistischer Hauptfahrtrichtungen abgeschätzt, über welche Straßenabschnitte der zusätzliche Verkehr voraussichtlich abgewickelt wird. Diese Annahmen orientieren sich an der übergeordneten Netzstruktur und der Anbindung an relevante Zielrichtungen (z.B. klassifizierte Straßen wie Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sowie die Anbindung an Freizeitangebote).

An den betrachteten Straßenabschnitten wurde der angenommene Zusatzverkehr auf den bestehenden DTV-Wert addiert. Daraus wurde eine prozentuale Steigerung des Verkehrsaufkommens auf der jeweiligen Straße ermittelt.

1.2 Schätzung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens durch das Ferienhausgebiet

Zur Abschätzung des zusätzlichen Verkehrsaufkommens durch das geplante Ferienhausgebiet wurde ein vereinfachtes Szenario auf Basis typischer Nutzungsmuster von Ferienwohnungen entwickelt. Insgesamt sind 130 Ferienwohnungen vorgesehen. Für die Verkehrsanalyse wurde angenommen, dass pro Wohnung ein Kraftfahrzeug (Kfz) genutzt wird.

Ein zentraler Aspekt ist der Gästewechsel, der erfahrungsgemäß häufig am Wochenende erfolgt. Es wurde daher angenommen, dass 50 % der Gästewechsel am Samstag stattfindet. Dies entspricht bei voller Belegung 65 abreisenden und 65 anreisenden Fahrzeugen, also 130 Kfz-Bewegungen an diesem Tag allein durch An- und Abreise.

Zusätzlich fallen tägliche Fahrten für Freizeitaktivitäten und Besorgungen an. Hierbei wurde je nach Standortdichte von Freizeit- und Versorgungsangeboten differenziert:

- **In Orten mit einem gut erreichbaren Freizeit- oder Versorgungsangebot** (Waldeck, Hemfurth, Rehbach) wurde mit einer Kfz-Bewegung pro Wohnung und Tag gerechnet (Hin- und Rückfahrt), entsprechend $130 \times 2 = 260$ Fahrten.
- **In Orten ohne fußläufige Freizeit- oder Versorgungsangebote** (Herzhausen, Asel, Nieder-Werbe, Bringhausen, Harbshausen) wurde mit zwei Kfz-Fahrten pro Wohnung und Tag kalkuliert, entsprechend $130 \times 4 = 520$ Fahrten.

Insgesamt ergeben sich daraus folgende zusätzliche DTV:

- **In Orten mit einem gut erreichbaren Freizeit- oder Versorgungsangebot:**

390 Kfz/Tag

- **In Orten ohne fußläufige Freizeit- oder Versorgungsangebote:**

650 Kfz/Tag

2 Einzelbewertungen der Standorte

2.1 A: Herzhausen

Verkehrsmengen

Am Standort Herzhausen sind zwei Straßen von der prognostizierten Verkehrszunahme betroffen: die B 252 und die L 3084.

- **B 252:**
Der bestehende DTV liegt hier bei rund 7.162 Kfz/Tag. Durch den zusätzlichen Verkehr erhöht sich dieser Wert nur um etwa 3 %, was verkehrlich unproblematisch ist.
- **L 3084:**
Der geschätzte bestehende DTV liegt bei 1.600 Kfz/Tag. Mit dem zusätzlichen durch das Ferienhausgebiet anfallenden Verkehr steigt die Belastung um 41 % auf 2250 Kfz/Tag. Dieses Ergebnis ist kritisch zu bewerten, da das Ferienhausgebiet in dieser Variante von der B 252 aus nur über die Ortsdurchfahrt Herzhausen erreichbar wäre.

Anbindung an das übergeordnete Verkehrsnetz

Herzhausen liegt direkt an der B 252, wodurch eine gute Anbindung an die Region gewährleistet ist. Eine Autobahnanbindung besteht jedoch nicht; die nächsten Anschlussstellen (z. B. zur A 49 oder A 44) sind nur über Landstraßen erreichbar.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Herzhausen liegt am westlichen Rand des Edersees und bietet fußläufigen Zugang zum Nationalpark Kellerwald-Edersee sowie zum Nationalparkzentrum. Die touristische Infrastruktur im Ort ist jedoch eher überschaubar. Viele zentrale Angebote des Edersees (z. B. Schiffsanleger, Badestellen, Gastronomie, Freizeiteinrichtungen) sind nur mit dem Auto erreichbar. Der Standort bietet somit Naturzugang, aber eine eingeschränkte fußläufige Erschließung für Gäste.

Gesamtbewertung

Aus verkehrsplanerischer Sicht weist Herzhausen durch die erhebliche relative Steigerung auf der L 3084 eine kritische Zusatzbelastung auf. In Kombination mit der schwachen touristischen Infrastruktur im Ort selbst erscheint Herzhausen als nur eingeschränkt geeigneter Standort für ein größeres Ferienhausgebiet.

2.2 B: Asel

Verkehrsmengen

Am Standort Asel sind drei Straßen von der prognostizierten Verkehrszunahme betroffen: die L 3084, die L 3086 und die K 31.

- **L 3084:**
Der aktuelle DTV beträgt rund 1.724 Kfz/Tag. Mit dem durch das Ferienhausgebiet

generierten Zusatzverkehr steigt der DTV auf 2.049 Kfz/Tag. Dies entspricht einer Zunahme von 19 %.

- **L 3086:**
Hier liegt der DTV bei ca. 1.800 Kfz/Tag. Durch den Zusatzverkehr steigt die Belastung auf 2.125 Kfz/Tag (+16 %).
- **K 31:**
Für die K 31 ergibt sich eine Steigerung von 400 auf 1.050 Kfz/Tag, was einer Zunahme um 163 % entspricht. Aufgrund des niedrigen Ausgangsniveaus ist die absolute Belastung zwar vergleichsweise gering, die prozentuale Steigerung fällt jedoch deutlich aus und ist kritisch zu bewerten.

Anbindung an das übergeordnete Verkehrsnetz

Eine direkte Anbindung an Bundesstraßen oder Autobahnen besteht nicht. Die Zufahrt erfolgt über teils schmale Straßen mit längeren Anfahrtswegen, was die verkehrliche Erreichbarkeit einschränkt.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Asel liegt in landschaftlich reizvoller Lage nahe dem Edersee. Ein direkter Zugang zum See oder zu touristischen Einrichtungen ist jedoch nicht gegeben. Freizeit- und Erholungsangebote sowie gastronomische Infrastruktur sind nicht fußläufig erreichbar und nur über weitere Wege zugänglich. Die touristische Infrastruktur im Ort ist als schwach einzustufen.

Gesamtbewertung

Aus verkehrlicher Sicht ist die Lage durch moderate Steigerungen auf der L 3084 und L 3086 grundsätzlich tragbar, allerdings stellt die starke Zunahme auf der K 31 in Kombination mit der schwachen Anbindung an das übergeordnete Verkehrsnetz eine Belastung dar. Die eingeschränkte infrastrukturelle Ausstattung und fehlende fußläufige Erreichbarkeit touristischer Angebote begrenzen die Eignung des Standorts für ein Ferienhausgebiet deutlich.

2.3 C: Nieder-Werbe

Verkehrsmengen

Am Standort Nieder-Werbe sind folgende Straßen von der prognostizierten Verkehrszunahme betroffen:

- **L 3086:**
Auf der L 3086 steigt die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) von 1.948 auf 2.165 Kfz/Tag, was einer Zunahme um 11 % entspricht.
- **L 3200:**
Der DTV wächst von 1.474 auf 1.907 Kfz/Tag, das entspricht einer Steigerung von 29 %. Aufgrund der Streckengeometrie (kurvenreiche Strecke) erscheint die

Erhöhung des DTV nicht sinnvoll. Auch hier wären Ortsdurchfahrten in der Umgebung erheblich mehr belastet.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Die nächste Bundesstraße (B 485) ist nur über mehrere Kilometer Landstraße erreichbar. Auch die nächstgelegene Autobahn (A 49) ist nur über längere Zubringerstrecken zugänglich.

Insbesondere bei höherem Verkehrsaufkommen in der Ferienzeit ist die Anbindung daher nicht optimal.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Von Nieder-Werbe aus sind Freizeitbezogene Angebote nicht direkt fußläufig erreichbar. Auch Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten sind nur eingeschränkt vorhanden. Fußläufige Erreichbarkeit ist daher nur bedingt gegeben.

Die Lage ist touristisch zwar grundsätzlich attraktiv, die funktionale Erreichbarkeit im Alltag aber begrenzt.

Gesamtbewertung

Die starke Verkehrszunahme auf der L 3200 (+29 %) kann für Nieder-Werbe und umliegende Orte problematisch sein. Auch die eingeschränkte fußläufige Erreichbarkeit von Infrastruktur und Freizeitangeboten relativiert die touristischen Vorteile. Insgesamt ist der Standort verkehrlich und funktional eher ungünstig für ein neues Ferienhausgebiet einzustufen.

2.4 D: Waldeck

Verkehrsmengen:

Im Bereich Waldeck käme es infolge des Ferienhausgebiets zu folgenden Verkehrszunahmen:

- **B 485:**
Der durchschnittliche tägliche Verkehr steigt von 4.304 auf 4.694 Kfz/Tag, was einer Zunahme von 9 % entspricht.
- **L 3256:**
Die stärkere Belastung zeigt sich auf der L 3256, wo der DTV von 1.582 auf 1972 Kfz/Tag steigt. Dies entspricht einer Mehrbelastung von 25 %. Diese erhebliche Steigerung betrifft insbesondere die Ortslage, da hier keine leistungsfähige Umgehung vorhanden ist.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Waldeck verfügt über eine sehr gute Anbindung an die Bundesstraße B 485. Darüber hinaus bestehen günstige Anschlussmöglichkeiten an die Autobahnen A 49 und A 44. Die Erreichbarkeit über leistungsfähige Straßen ist grundsätzlich als positiv zu bewerten.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

In und um Waldeck sind vielfältige Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten vorhanden, darunter touristische Einrichtungen, Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten. Viele dieser

Angebote sind direkt oder fußläufig gut erreichbar, was den Standort aus touristischer Sicht grundsätzlich attraktiv macht.

Gesamtbewertung

Trotz der guten infrastrukturellen Anbindung und touristischen Attraktivität kann die hohe Verkehrszunahme auf der L 3256 (+25 %) eine Belastung für die betroffenen Ortsbereiche darstellen.

2.5 E: Hemfurth

Verkehrsmengen:

Durch die Ferienhausgebiet ist im Bereich Hemfurth mit folgendem Anstieg der täglichen Verkehrsmengen zu rechnen:

- **K 35:**
Der durchschnittliche tägliche Verkehr (DTV) steigt von 1.532 auf 1.922 Kfz/Tag, was einer Zunahme von 25 % entspricht.
- **L 3086:**
Auf der L 3086 erhöht sich der DTV von 3.819 auf 4.079 Kfz/Tag (+7 %).

Obwohl die relative Steigerung auf der K 35 hoch ist, bleibt das absolute Verkehrsaufkommen insgesamt moderat.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Hemfurth verfügt über eine sehr gute Anbindung an die Bundesstraße B 485 und ist gut mit der Autobahn A 49 verbunden. Die Erreichbarkeit über das regionale und überregionale Verkehrsnetz ist als vorteilhaft einzustufen.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

In unmittelbarer Umgebung befinden sich zahlreiche touristische Angebote, die größtenteils auch zu Fuß erreichbar sind. Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten sind im Ort vorhanden und stärken die touristische Funktionalität des Standorts zusätzlich.

Gesamtbewertung

Hemfurth ist aufgrund seiner guten infrastrukturellen Anbindung und der direkten Nähe zu Freizeit- und Erholungseinrichtungen ein funktional gut geeigneter Standort für ein touristisches Ferienhausgebiet. Die Verkehrszunahme auf der K 35 ist zwar relativ hoch, aufgrund des moderaten Ausgangsniveaus und im Hinblick auf die potenziell geringere Autonutzung jedoch vertretbar. Insgesamt bietet der Standort günstige Rahmenbedingungen.

2.6 F: Rehbach

Verkehrsmengen:

Am Standort Rehbach sind zwei Straßen von der prognostizierten Verkehrszunahme betroffen:

- **K 35:**
Der durchschnittliche tägliche Verkehr (DTV) steigt von 1.532 auf 1.922 Kfz/Tag, was einer Zunahme von 25 % entspricht.
- **L 3086:**
Auf der L 3086 erhöht sich der DTV von 3.819 auf 4.079 Kfz/Tag (+7 %). Die prozentuale Steigerung auf der K 35 fällt deutlich aus, liegt aber in einem insgesamt noch verträglichen Bereich. Aufgrund der längeren Strecke auf der K 35 bis Rehbach im Vergleich zu Hemfurth sind die Auswirkungen allerdings etwas kritischer zu bewerten.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Rehbach ist über die Kreisstraße K 35 an die L 3086 angebunden. Eine direkte Verbindung zu einer Bundesstraße besteht nicht. Im Vergleich zu Hemfurth fällt die Entfernung zur B 485 größer aus, sodass ein längerer Abschnitt der K 35 mit erhöhtem Verkehrsaufkommen belastet wird. Die verkehrliche Erreichbarkeit ist grundsätzlich gegeben, bei hohem Verkehrsaufkommen jedoch mit Einschränkungen zu betrachten.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Rehbach liegt in unmittelbarer Nähe zum Edersee und weiteren touristischen Einrichtungen. Viele Freizeitangebote sind fußläufig erreichbar, was den Standort besonders für einen Ferienbetrieb attraktiv macht. Auch die touristische Infrastruktur im Ort ist gut entwickelt.

Gesamtbewertung

Der Standort Rehbach zeichnet sich durch eine sehr gute fußläufige Erreichbarkeit touristischer Angebote und eine landschaftlich reizvolle Lage aus. Die geplante Verkehrszunahme liegt im vertretbaren Bereich, auch wenn die längere Anbindung über die K 35 eine infrastrukturelle Belastung darstellt.

2.7 G: Bringhausen

Verkehrsmengen

Durch das geplante Ferienhausgebiet ergeben sich für Bringhausen folgende Verkehrszunahmen:

- **K 35:**
Die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) steigt von 1.532 auf 2.182 Kfz/Tag, was einer Steigerung von 42 % entspricht.
- **L 3086:**
Der DTV steigt von 3.819 auf 4.252 Kfz/Tag (+11 %).

Analog zum Standort Rehbach bleibt die absolute Verkehrszunahme im Rahmen, jedoch ist die prozentuale Steigerung auf der K 35 deutlich.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Rehbach ist über die Kreisstraße K 35 an die L 3086 angebunden. Eine direkte Verbindung zu einer Bundesstraße besteht nicht. Im Vergleich zu Hemfurth und Rehbach fällt die Entfernung zur B 485 größer aus, sodass ein längerer Abschnitt der K 35 mit erhöhtem Verkehrsaufkommen belastet wird. Die verkehrliche Erreichbarkeit ist grundsätzlich gegeben, bei hohem Verkehrsaufkommen jedoch mit Einschränkungen zu betrachten.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Freizeitangebote befinden sich in der Nähe und sind teilweise fußläufig erreichbar. Gastronomie- und Versorgungsangebote sind vor Ort allerdings nur begrenzt verfügbar.

Gesamtbewertung

Bringhausen zeichnet sich durch eine landschaftlich attraktive Lage direkt am Edersee aus. Einzelne Freizeitangebote sind teilweise fußläufig erreichbar. Die örtliche Infrastruktur ist jedoch im Hinblick auf Nahversorgung und gastronomische Angebote nur eingeschränkt ausgebaut. Die verkehrliche Anbindung erfolgt über die Kreisstraße K 35, deren längere Zufahrtsstrecke als nachteilig zu bewerten ist. Insgesamt erscheint der Standort aus verkehrlicher und infrastruktureller Sicht nur bedingt geeignet für eine weitergehende touristische Entwicklung.

2.8 H: Harbshausen

Verkehrsmengen:

Im Bereich Harbshausen ist durch das geplante Ferienhausgebiet folgende Entwicklung der täglichen Verkehrsmengen zu erwarten:

- **B 252:**
Die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) steigt von 7.162 auf 7.812 Kfz/Tag, was einer moderaten Zunahme von 9 % entspricht.
- **K 59:**
Auf der K 59 ist eine Steigerung des DTV von 412 auf 1062 Kfz/Tag zu verzeichnen. Dies entspricht einem Anstieg von 158 %.

Anbindung an das Verkehrsnetz

Harbshausen ist über die K 59 erreichbar, die unmittelbar an die B 252 anschließt.

Erreichbarkeit von Freizeit- und Erholungsangeboten

Touristische Angebote in der Umgebung sind in begrenztem Umfang vorhanden, allerdings nicht unmittelbar fußläufig erreichbar. Versorgungseinrichtungen vor Ort sind kaum vorhanden.

Gesamtbewertung

Die sehr hohe Verkehrszunahme auf der K 59 (+158 %) ist insbesondere im Hinblick auf die Belastung für Anwohner problematisch. Es sind vergleichsweise wenig Freizeitangebote in unmittelbarer Nähe vorhanden. Die örtliche Infrastruktur ist im Hinblick auf



Nahversorgung und gastronomische Angebote nur eingeschränkt ausgebaut. Insgesamt ist der Standort aus verkehrlicher Sicht und mit Blick auf die infrastrukturellen Voraussetzungen als eher ungeeignet für eine größere touristische Entwicklung zu bewerten.



Verkehrsabschätzung und -beurteilung

Ferienhausgebiet Edertal

Anlage 1

Variante	Verkehrsmengen					Anbindung
	Straße	Verkehr alt DTV	Verkehr neu DTV*	Steigerung	Einschätzung	Anbindung an Verkehrsnetz
A (Herzhausen)	B 252	7162	7379	3%	+	• sehr gute Anbindung an B 252
	L 3084	1600	2250	41%	-	
B (Asel)	L 3084	1724	2049	19%	o	• nur erreichbar über Land- oder Kreisstraßen
	L 3086	1800	2125	18%	o	
	K 31	400	1050	163%	-	
C (Nieder-Werbe)	L 3086	1948	2165	11%	+	• nur erreichbar über Land- oder Kreisstraßen
	L 3200	1474	1907	29%	-	
D (Waldeck)	B 485	4304	4694	9%	+	• sehr gute Anbindung an B 485 • gute Anbindung an A 49 und A 44
	L 3256	1582	1972	25%	-	
E (Hemfurth)	K 35	1532	1922	25%	-	• sehr gute Anbindung an B 485 • gute Anbindung an A 49 • sehr gute Anbindung an umliegende Freizeit- und Erholungsangebote
	L 3086	3819	4079	7%	+	
F (Rehbach)	K 35	1532	1922	25%	-	• nur erreichbar über Land- oder Kreisstraßen
	L 3086	3819	4079	7%	+	
G (Bringhausen)	K 35	1532	2182	42%	-	• nur erreichbar über Land- oder Kreisstraßen
	L 3086	3819	4.252	11%	+	
H (Harbshausen)	B 252	7162	7812	9%	+	• nur erreichbar über Land- oder Kreisstraßen
	K59	412	1062	158%	-	

Grundlage: Verkehrsmengenkarte Hessen, Netzknotenkarte Nordhessen Süd

*DTV geschätzt

Zeichenerklärung: o: neutral
-: schlecht
+: gut
++: sehr gut

Schätzung Verkehrsaufkommen durch Ferienhausgebiet		
	Orte mit Freizeitangebot	Orte ohne Freizeitangebot
Wohnungen	130	130
Kfz/ Wohnung	1	1
Fahrten durch Wechsel am Wochenende (Samstag) [Kfz/d]	130	130
Fahrten durch Freizeitaktivitäten und Einkäufe [Kfz/d]	260	520
Summe [Kfz/d]	390	650